

**Ortsgemeinde Weinähr
Verbandsgemeinde Nassau**

Dorfmoderation Weinähr

**Dokumentation der Auftaktveranstaltung
am 19.02.2018**

Bearbeitet im Auftrag der Ortsgemeinde Weinähr

Stadt-Land-plus

Friedrich Hachenberg
Dipl. Ing. Stadtplaner

Büro für Städtebau
und Umweltplanung

Am Heidepark 1a
56154 Boppard-Buchholz

T 0 67 42 - 87 80 - 0
F 0 67 42 - 87 80 - 88

zentrale@stadt-land-plus.de
www.stadt-land-plus.de



Betreff: Dorfmoderation in Weinähr – DE1713
- Auftaktveranstaltung -

Teilnehmer: Herr Ortsbürgermeister Christoph Linscheid, Ortsgemeinde Weinähr
ca. 60 Bürgerinnen und Bürger von Weinähr

Moderation: Norman Kratz, Büro Stadt-Land-plus (Moderation)
Jennifer Vogt, Büro Stadt-Land-plus (Protokoll)

Datum: 19.02.2018, 19.00 bis 21.30 Uhr im Weinhaus Treis, Weinähr

Bei der gut besuchten Auftaktveranstaltung am 19. Februar 2018 im Weinhaus Treis wurde mit rund 60 Bürgerinnen und Bürgern der Grundstein für die Dorfmoderation in der Ortsgemeinde Weinähr gelegt.

Begrüßung und Information

Zu Beginn begrüßt Herr Ortsbürgermeister Linscheid die Anwesenden zu der Auftaktveranstaltung und teilt seine Freude über den guten Besuch der Veranstaltung mit. Er stellt Herr Minor von der Verbandsgemeindeverwaltung Nassau, Frau Belzer von der Rheinzeitung sowie den Moderatoren Herrn Kratz und die Praktikantin Frau Vogt vom Planungsbüro Stadt-Land-plus aus Boppard-Buchholz vor. Herr Ortsbürgermeister Linscheid stellt die Gründe für eine Dorfmoderation in Weinähr vor. Anhand mehrerer Beispiele verdeutlicht er, was in Weinähr schon umgesetzt wurde und was noch geplant ist. Des Weiteren nennt er die wesentlichen Rahmenbedingungen für eine gelungene Dorfentwicklung: Der Schwerpunkt liege darauf, das Dorf zukunftsfähig zu machen. Dies funktioniere nur durch die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger.

Im Anschluss übergibt Herr Linscheid das Wort an Herrn Kratz, der über den Ablauf der Veranstaltung informiert:

- Ausgangslage Weinähr,
- Informationen zur Dorfmoderation,
- Beteiligungsphase mit Bildung von Arbeitskreisen,
- Was kann werden: Referenzprojekte aus anderen Gemeinden,
- Informationen und Fragen zur Dorferneuerung,
- Ausblick/Terminvereinbarungen.

Im Rahmen der Dorfmoderation sollen nun die Weichen der zukünftigen Entwicklung von Weinähr gestellt werden. Alle Themen, die das Leben im Dorf ausmachen, können und sollten angesprochen werden: Neben dem „gebauten Dorf“ nehmen insbesondere soziale Komponenten bzw. weiche Standortfaktoren einen hohen Stellenwert ein. Auch die Belange von Natur und Umwelt sind zu berücksichtigen.

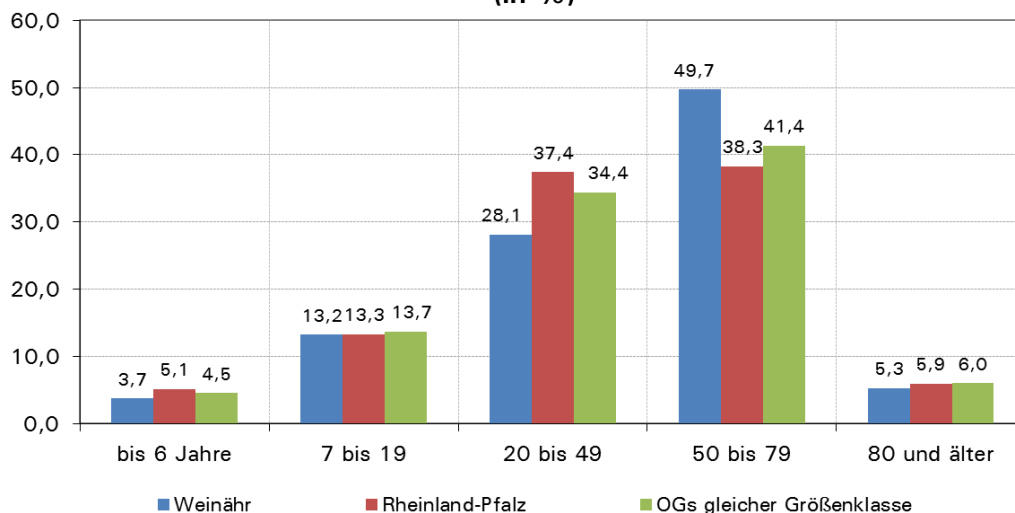


Wichtiger Anlass, sich verstärkt Gedanken um die Entwicklung der Ortsgemeinde zu machen, ist der sogenannte „Demografische Wandel“, also die Veränderung der Bevölkerungszahlen sowie die der Alterszusammensetzung. Herr Kratz informiert die Zuhörer über die Bevölkerungsentwicklung und die Altersstruktur in Weinähr.

Ende 2017 zählte die Ortsgemeinde Weinähr 441 Einwohner. Die Bevölkerungsentwicklung war jahrzehntelang schwankend, bis 2011 ein Höchststand von 488 Einwohnern erreicht wurde.

Beim Vergleich des Altersaufbaus in Weinähr mit Gemeinden gleicher Größenklasse und dem Land Rheinland-Pfalz, fällt Weinähr als ältere Gemeinde auf. Besonderes Augenmerk bei der weiteren Dorfentwicklung könnte daher auf die 50- bis 79-jährigen gelegt werden da diese in den nächsten Jahren die Generationen sind die dann zu der älteren Bevölkerung in Weinähr gehören.

**Altersaufbau im Vergleich
(in %)**



Im Zuge des Dorferneuerungsprozesses soll Weinähr für alle Gruppen im Dorf noch attraktiver werden, so dass die Bevölkerung gehalten werden kann und Neubürger integriert werden. Vor allem die positiven Standortfaktoren der Ortsgemeinde (attraktiver Ortskern, Dorfgemeinschaft, Tourismus und das Ehrenamt) sind hierfür wesentlich.

Anschließend erläutert Herr Kratz die Methodik der Dorfmoderation und wie diese ablaufen kann.

Die ersten Bausteine der Dorfmoderation sind bereits terminiert, diese sind:

- die Auftaktveranstaltung (19.02.2018),
- ein Dorfrundgang (10.03.2018 um 14:00 Uhr),
- die Treffen der thematischen Arbeitskreise (Termine werden noch vereinbart) sowie
- eine Perspektivenveranstaltung, z.B. in Form einer Bürgerversammlung oder eines Dorffestes.



In den Arbeitskreisen werden die Defizite der Ortsgemeinde diskutiert, Lösungsideen entworfen und zu Projektansätzen weiterentwickelt. Die Arbeitskreise werden ihre Anregungen am Ende des moderierten Prozesses im Rahmen einer Perspektivenveranstaltung vorstellen und nochmals diskutieren.

Alle Ergebnisse werden dokumentiert und an den Ortsgemeinderat als Empfehlung für zukünftige Entscheidungen weitergegeben.



Impressionen aus der Auftaktveranstaltung

Stärken-Schwächen-Analyse

Als inhaltlicher Einstieg in die Dorfmoderation wurde gemeinsam eine Stärken-Schwächen-Analyse mit allen Anwesenden durchgeführt. Die Ergebnisse werden nachfolgend dargestellt.

Dabei wurden in Anlehnung an die „Metaplan-Technik“ mit zu beschriftenden Karteikarten die Stärken und Schwächen von Weinähr durch die Einwohnerinnen und Einwohner benannt. Jeder erhielt zunächst 2 grüne „Stärken-“, anschließend 2 rote „Schwächen“-Karten für die wichtigsten Argumente.

Die Karteikarten wurden anschließend nach Themenfeldern geordnet. Im Ergebnis wurden viele unterschiedliche Themen genannt und von dem Moderator vorgestellt.

Nachfolgend werden die Ergebnisse der Stärken-Schwächen-Analyse detailliert dargestellt:



<p style="text-align: center;">Miteinander, Gemeinschaft (30 x)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Vereine, Vereinsleben (21x) • Zusammenhalt (4x) • Ortsgemeinschaft, Gemeinschaft (2x) • Ehrenamtliches Engagement (1x) • Keine Anonymität (man kennt sich) (1x) • Freundlichkeit der einheimischen Bürger (1x)
<p style="text-align: center;">Lage, Natur (26 x)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Wanderwege (5x) • Gipfelkreuz (5x) • Weinberge, Weinbau (4x) • Bachweg (3x) • Natur (2x) • Verkehrsgünstige/Idyllische Lage (2x) • Naturnahe ruhige Wohnlage (1x) • Viel Wald (1x) • Gute Kontakte zu den Erholungssuchenden (1x) • Ruhe (1x) • Gelbach (1x)
<p style="text-align: center;">Ortsmitte, Rathaus & Dorfplatz (15x)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Dorfplatz (8x) • Rathaus mit Backes (3x) • Vermietung des Rathauses (2x) • Backen im Rathaus (1x) • Bouleplatz (1x)
<p style="text-align: center;">Feste, Veranstaltungen (9 x)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Viele Veranstaltungen (2x) • Dorffeste/Dorfveranstaltungen (2x) • Karnevalsumzug (2x) • Kirmes (1x) • Erhalt der Veranstaltungen (1x) • Feste (1x)



<p>Feuerwehr (8 x)</p>	<ul style="list-style-type: none">• Feuerwehr (6x)• Feuerwehrwanderungen für Familien (1x)• Feuerwehr ist sehr mobil im Einsatz (1x)
<p>Gastronomie (6 x)</p>	<ul style="list-style-type: none">• Gastronomie (3x)• Gute Gastronomie (1x)• Orte zum Einkehren (1x)• Gastronomie wichtig zu erhalten (1x)
<p>Spielplatz (4 x)</p>	<ul style="list-style-type: none">• Der neue Spielplatz (1x)• Angebot des Spielplatzes (1x)• Spielplatz Friedhof (1x)• Neuer Spielplatz ist schön (1x)
<p>Ortsbild (3 x)</p>	<ul style="list-style-type: none">• Ortsbild (1x)• Ortskern (1x)• Historische Gebäude in Ortskern (1x)
<p>Sonstiges (1 x)</p>	<ul style="list-style-type: none">• Dorftagebuch (1x)


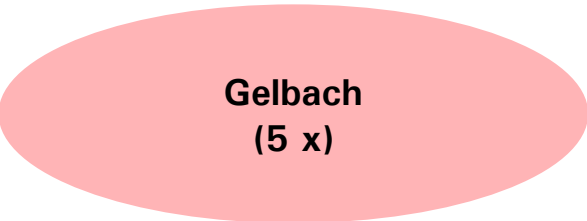


<p>Verkehr, Ortsdurchfahrt (25 x)</p>	<ul style="list-style-type: none">• Geschwindigkeit Ortsdurchfahrt (8x)• Durchgangsverkehr (LKW) (4x)• Parkplätze/Parkplatzsituation (3x)• Schlechte/zu schmale Gehwege (3x)• Verkehrssituation Hauptstraße (2x)• Kreuzung Gartenstraße Hauptstraße (1x)• Fußgängertunnel nach Obernhof (1x)• Straßenlampen früher ausschalten und abends später an (1x)• Umgehungsstraße (1x)• Gefährliche LKW im Gelbach → Radfahren gefährlich (1x)
<p>Wanderwege, Tourismus (20 x)</p>	<ul style="list-style-type: none">• Saubere, schönere und gepflegte Wanderwege (10x)• Beschilderung/Zustand Wanderwege (8x)• Keine Anziehung /brachliegender Tourismus (2x)
<p>Versorgung, Infrastruktur (18 x)</p>	<ul style="list-style-type: none">• Einkaufsmöglichkeiten (6x)• Nahverkehr (5x)• Ärztliche Versorgung (3x)• Rollendes Lebensmittelmobil (2x)• Mobilität Ü 70 (1x)• Sehr schlechter Internetauftritt der Ortsgemeinde (1x)



<p>Ortsbild (12 x)</p>	<ul style="list-style-type: none">• Zustand Feuerwehrgerätehaus (3x)• Alte Bausubstanz ohne weiteren Nutzen (2x)• Sauberkeit der Grundstücke (2x)• Mülleimer (2x)• Kein einziges nettes Begrüßungsschild (1x)• Fassade der Post zum Gelbach (1x)• Gestaltung Rathausplatz (1x)
<p>Verkehr „Hammerweg“ (11 x)</p>	<ul style="list-style-type: none">• Hammerweg keine Spielstraße (5x)• Parksituation Hammerweg (3x)• Zuwegung Neubaugebiet (2x)• Ausbau des Bürgersteigs Richtung Montabaur (1x)
<p>Miteinander (8 x)</p>	<ul style="list-style-type: none">• Regelmäßiger Bürgertreff (2x)• Frauentreff (1x)• Bürgerbetätigung im Ort (1x)• Angebote für Ü 70 (1x)• Kein Kinderbonus bei Geburt (1x)• Vereinsleben ist verbesserungswürdig (1x)• In der TUS nur Fußballangebot (1x)
<p>„Hunde“ (7 x)</p>	<ul style="list-style-type: none">• Hundekot (3x)• Hundezucht (2x)• Hundebesitzer keinen Respekt vor dem Eigentum anderer (1x)• Kein Hundespielplatz (1x)



 <p>Sportplatz (6 x)</p>	<ul style="list-style-type: none">• Bolzplatz (2x)• Spielplatz Bachweg (2x)• Sportplatz mit Mutterboden auffüllen, einebnen und Hochwasserschutzmauer reparieren (1x)• Bolzplatz zu Multifunktionsspielfeld umbauen
 <p>Gelbach (5 x)</p>	<ul style="list-style-type: none">• Hochwasserschutz (2x)• Gelbach besser integrieren (1x)• Fischtreppe am Wehr (1x)• Gelbach von Gestrüpp reinigen und säubern (1x)

Als große Stärke bzw. zu erhaltende Elemente der Ortsgemeinde wurden das Miteinander und die Gemeinschaft, die Lage und die Natur sowie die Ortsmitte, das Rathaus und der Dorfplatz genannt. Bei den Schwächen dominieren der Verkehr und die Ortsdurchfahrt, die Wanderwege und der Tourismus sowie die Versorgung und die Infrastruktur.

Arbeitskreise

Auf Basis der genannten Stärken-Schwächen-Themenfelder, wurden nach einer Beratung im Plenum folgende Arbeitskreise gebildet und entsprechende Termine festgesetzt:

**Arbeitskreis 1: „Verkehr und Ortsbild“
Am 15.03.2018 um 19:00 im Rathaus**

**Arbeitskreis 2: „Miteinander, Infrastruktur und Tourismus“
Am 22.03.2018 um 19:00 im Rathaus**

Kinder und Jugendliche werden in der Dorfmoderation besonders berücksichtigt. Mit den Kindern sowie den Jugendlichen werden getrennte Treffen organisiert und es wird separat eingeladen.

In die am Ende der Veranstaltung ausgelegten Listen haben sich spontan viele Bürgerinnen und Bürger für die Mitarbeit in den Arbeitskreisen eingetragen. Die Arbeitskreise werden sich jeweils bis zu 3 - 4-mal mit einem/einer Moderator/-in vom Büro Stadt-Land-plus treffen. Die Treffen sind immer offen, d.h. alle können mitarbeiten, auch wer die Auftaktveranstaltung verpasst hat, kann später in den Prozess einsteigen. Weitere Treffen zur Vor- und Nachbereitung sind möglich. Die Termine für die Arbeitskreistreffen werden noch mit der Ortsgemeinde abgestimmt und die Bürger werden zeitig eingeladen. Die entwickelten



Ideen und Projekte werden auf einer weiteren Bürgerversammlung (Perspektivenveranstaltung), deren Termin noch abgestimmt werden muss, vorgestellt.

Die Dokumentation der Dorfmoderation sowie Protokolle der Veranstaltungen werden von der Ortsgemeinde veröffentlicht. Von allen moderierten Veranstaltungen werden Protokolle erstellt, die den Arbeitskreismitgliedern per E-Mail zugeschickt werden.

Ausblick

Als nächstes steht der **gemeinsame Dorfrundgang am 10.03.2018 an (14:00 Uhr, Treffpunkt Rathaus)**. Diese Begehung ist arbeitskreisübergreifend, außerdem sind weitere Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu diesem Spaziergang herzlich willkommen. Gemeinsam möchten wir vor Ort die genannten Schwachpunkte (Verkehr und Ortsdurchfahrt, Wanderwege und Tourismus sowie Versorgung und Infrastruktur, etc.) betrachten und Ansatzpunkte zur Behebung diskutieren.

Erarbeitet: Stadt-Land-plus
Büro für Städtebau und Umweltplanung

i.A. Norman Kratz/mh
Dipl.-Ing. Raum- und Umweltplanung
Boppard-Buchholz, 22.02.2018

Jennifer Vogt
B.Sc. BioGeoWissenschaften
Boppard-Buchholz, 22.02.2018

Verteiler (per E-Mail):

- Herr Ortsbürgermeister Linscheid, Weinähr
- Herr Minor, Verbandsgemeinde Nassau
- Herr Neeb, Kreisverwaltung Rhein-Lahn
- Mitglieder der Arbeitskreise (per E-Mail, soweit vorhanden)
- Friedrich Hachenberg, Büro Stadt-Land-plus
- Norman Kratz, Büro Stadt-Land-plus
- Sophie Guhl, Büro Stadt-Land-plus



Arbeitskreis 1: Verkehr und Ortsbild

Nr.	Nachname, Vorname	Email	WhatsApp	Ich bin <u>nicht</u> damit einverstanden, dass der Arbeitskreis offen kommuniziert und meine Email-Adresse für die anderen Arbeitskreismitglieder sichtbar wird.
1	Loos, Marcel	marcel.loos91@googlemail.com		
2	Ley, Tobias	t-_walter@hotmail.de		
3	Meuer, Markus	MarkusMeuer.mm@gmail.com		
4	Grund, Joachim	Jochen_Lvf@web.de		
5	Schuck-Hembes, Frank	Frank.schuck-hembes@t-online.de	0151/14787190	
6	Beck, Christopher	info@lb-beck.de	0175/2996095	
7	Bender, Sven	s-bender-weinaehr@t-online.de	0170/5719396	
8	Schuck, Holger	Schuck.holger@gmail.com	0176/70054157	
9	Thomas, Frauke	Thomas.frauke@gmx.de		
10	Schautschik, Katrin	Katrin.schaut@gmail.com		



Nr.	Nachname, Vorname	Email	WhatsApp	Ich bin <u>nicht</u> damit einverstanden, dass der Arbeitskreis offen kommuniziert und meine Email-Adresse für die anderen Arbeitskreismitglieder sichtbar wird.
11	Salzwedel, Bastian	b.salzwedel@ymail.com	0176/21188119	
12	Eschenauer, Wolfgang	weschenauer@t-online.de		
13	Ludwig, Volker	ludwigvol@googlemail.com	0170/4656554	
14	Schenkel, Volker	Volker-schenkel@t-online.de		
15	Salzwedel, Volker	volkersalzwedel@gmx.de		
16	Linscheid, Christoph	Bgm.weinaehr@gmx.de	0151/17854560	
17				
18				
20				
21				
22				



Arbeitskreis 2: Miteinander, Infrastruktur und Tourismus

Nr.	Nachname, Vorname	Email	WhatsApp	Ich bin <u>nicht</u> damit einverstanden, dass der Arbeitskreis offen kommuniziert und meine Email-Adresse für die anderen Arbeitskreismitglieder sichtbar wird.
1	Scherer, Inge	Inge.scherer@gmx.de		
2	Eckhardt, Anika	Anika.eckhardt@t-online.de	0173/6287845	
3	Eckhardt, Maximilian	Maximilian.eckhardt@gmx.de	0178/6766213	
4	Heckenroth, Werner	w.hecki@online.de	0160/1570123	
5	Justi, Thomas	thomasjusti@aol.de		
6	Barnes, Andrew	Andrew-barnes@t-online.de		
7	Kobe, Eva	etkobe@yahoo.com		
8	Scherer, Stefan	Scherer.stefan.s@web.de		
9	Beck, Christopher	info@lb-beck.de	0175/2996095	
10	Scherer, Anne	ArnsteinerHof@gmx.de		



Nr.	Nachname, Vorname	Email	WhatsApp	Ich bin <u>nicht</u> damit einverstanden, dass der Arbeitskreis offen kommuniziert und meine Email-Adresse für die anderen Arbeitskreismitglieder sichtbar wird.
11	Eschenauer, Helga	mainesch@gmx.de		
12	Mono, Benjamin	bennimono@gmx.de	0176/30644543	
13	Schrupp, Christina	Christina.schrupp@web.de		
14	Bender, Hubert	hubertbender@t-online.de		
15	Künzel, Herbert	h-e_kuenzel@t-online.de		
16	Böhm, Carsten	a760802@aol.com		
17	Böhm, Daniela	boehmdaniela@t-online.de		
18	Linscheid, Christoph	Bgm.weinaehr@gmx.de	0151/17854560	
20	Behnke, Stefan + Martina	Stefan.behnke@web.de		
21	Kreber, Frank	Frank.kreber@gmx.de		
22	Kreber, Andrea	Andrea.kreber@gmx.de		